

## Offiziersversammlung Presse-Info

19. November 2017

**Everswinkel.** Traditionell übernimmt das Offizierskorp des Bürgerschützen- und Heimatvereins Everswinkels (BSHV) die Organisation des Volkstrauertages. So auch wieder in diesem Jahr. Und genauso traditionell versammeln sich die Offiziere des Vereins im Anschluss an diese Veranstaltung, um wichtige Entscheidungen der Abteilung zu treffen. Nachdem Oberst Bernhard Rotthege auf dem Schützenfest bekannt gegeben hatte, dass es sein letztes Jahr als Oberst sein wird, musste in diesem Jahr eine besonders wichtige Entscheidung innerhalb der Offiziere getroffen werden. Nämlich wer neuer Oberst des BSHV Everswinkel wird. Vor der Wahl wurde Bernhard Rotthege natürlich noch für seine zehn jährige Dienstzeit als Oberst geehrt und ihm wurde als Dankeschön ein Frühstückskorb und eine Collage seiner Amtszeit überreicht. Walter Buntenkötter bezeichnete Rotthege in seiner metaphorischen Ansprache als eine gestandene Eiche im Verein. „Deine Wurzeln begannen am 02. April 1953 und als ganz junger Baum -etwa 1968- bis Du als Ehrengardist in unseren Schützen-Mischwald gepflanzt worden“, so Buntenkötter.

Für das Amt des Obersts kommen nur langjährige Mitglieder infrage, die sich durch Einsatz und Fleiß für den Verein hervorgetan haben. Im Kreise der Offiziere wurde man sich daher schnell einig, dass Walter Buntenkötter dafür der richtige Mann ist. Neuer Oberst ist somit Walter Buntenkötter, er tritt damit in die Fußstapfen seines Vaters Heinz Buntenkötter, der von 1978 bis 1987 dem Verein als Oberst vorstand, also vor genau 40 Jahren.

Um auch in Zukunft Anwärter für das Oberstamt parat zu haben, nahm Walter Buntenkötter gleich sein neues Amt war und beförderte verdiente Mitglieder. Johannes Ahlmann-Heuchtkötter wurde vom Hauptmann zum Oberstleutnant befördert, Martin Gerdemann vom Oberleutnant zum Hauptmann und Jürgen Beermann vom Leutnant zum Oberleutnant.

Durch die Beförderungen wurde auch noch der Posten eines Adjutanten frei. Nach reiflicher Überlegung wurde hierfür Alexander Schlüter von der Versammlung gewählt. Natürlich kam bei den vielen Veränderungen und Wahlen der gemütliche Teil der Versammlung nicht zu kurz. Mit neuer

Führung blickt das Offizierskorps somit gelassen und voller Vorfreude auf das kommende Schützenjahr.

Karl Brinkmann / Ordonnanzoffizier